



Die Kärntner Kindermalschule

Was ist die Kindermalschule?

In den Malwerkstätten der Kärntner Kindermalschule treffen sich schuljahrsbegleitend allwöchentlich zum festen Termin die Malschulkinder – Volksschulkinder zwischen 6 und 10/11 Jahren - zum Malen.

Was will die Kindermalschule?

Die Kindermalschule bietet ein Programm für Kinder, in dem in freier Form bildnerische Ausdrucksmittel praktisch erkundet, entdeckt und geübt werden können. Sie möchte kreative zeichnerische, malerische und gestalterische Potentiale entdecken, aufbauen und fördern.

Sowohl dem Alter der Volksschulkinder als auch dem Konzept des Projekts Kärntner Kindermalschule entsprechend wird in der Malwerkstatt weder Unterricht erteilt noch gibt es künstlerische oder thematische Vorschriften: die Kinder arbeiten völlig frei und selbstbestimmt.

Die Malbegleiter/innen stellen das Material bereit, sorgen für Organisation und Ablauf und bieten hilfreiche und wertschätzende Betreuung.

Die Kindermalschule ist ein Angebot zur umfassenden Entwicklung von Kindern, das ebenso wichtig ist wie beispielsweise sportliche oder musikalische Früherziehung.

Was braucht die Kindermalschule?

Die Kindermalschule wird von Malschulbegleitern/innen geführt, die vom KBW ausgebildet und betreut und ehrenamtlich (mit kleinem Spesenersatz) tätig sind.

Für eine Malwerkstatt benötigt man einen geeigneten Raum, (gut ausgeleuchtet und heizbar), in dem die Malkinder im Schuljahr wöchentlich zu einer fixen Zeit neunzig Minuten lang – unter pädagogischer Begleitung - lustvoll malen und zeichnen können.

Da dies auf bis zu 2 m hohen, gegebenenfalls an der Wand lehnenen Malplatten erfolgt – und die Blätter zum Teil mehrere Maltermine lang bearbeitet werden, und weil die Farben, Farbteiler und die Pinsel sowie die fertigen Bilder zur Hand aufbewahrt werden müssen, wäre es sehr begrüßenswert, diesen Raum in dieser eingerichteten Weise während des ganzen Schuljahres für die Gruppe /Gruppen reserviert zu halten, durchaus auch für mehrere Termine mit wechselnden Teilnehmern unter der Woche. Wenn der Raum auch anderweitig genutzt wird, sind die Staffeleien, das Farbtischchen und die Farbgläser in einem geeigneten Eck zu verräumen.

Die Werkstatt braucht Waschtisch/platz mit Fließwasser heiß/kalt und eine Toilette.

Wünschenswert ist ein Vorraum /Garderobe, wo die Mäntel, evtl. saubere Oberkleidung und Taschen abgelegt und Malkittel oder -hemden angezogen werden können. Wegen Fleckgefahr sollten sie nicht im Malraum selbst deponiert werden.

Wer betreibt die Kindermalschule?

Die Kindermalschule ist eine Initiative des Kärntner Bildungswerkes (=KBW).

Es entwickelt das pädagogische Programm und bildet die Malbegleiter/innen aus. Die Gesamtleitung liegt bei der Arbeitsgruppe „Kindermalschule“ im KBW und wird wahrgenommen von qualifizierten PädagogInnen, Kultur- und KunstwissenschaftlerInnen.
Die einzelnen örtlichen Malwerkstätten werden von Teams ausgebildeter Malbegleiter/innen in Zusammenarbeit mit dem KBW und mit dessen medialer Unterstützung selbständig betrieben und betreut.

Was kostet die Kindermalschule?

Die Kosten setzen sich zusammen

A: aus den Aufwendungen vor Ort:

- 1.) Raum: evtl. Miete, Betriebskosten
- 2.) Spesenersatz für die qualifizierten Malbegleiter/innen (derzeit 15 € pro Termin)
- 3.) einmalige Grundausstattung mit Staffeleien, Beleuchtung, Farbenbank und Farbegale
(Richtwerte: Staffelei á 40,-; Papier (Packung 100 Stück) 70,- ; 10 Farben 80,-; Pinselsets 40,-; Klebeband 10,- Kleinmaterial; in Summe ca. 600,- €) Für die Anschubfinanzierung können in bestimmten Fällen Fördermittel bereitgestellt werden.
- 4.) Malmaterial im Verbrauch: Farben, Papier und Pinsel
- 5.) Betriebsmaterial im Verbrauch: Klebeband, Gummihandschuhe, Putz- und Reinigungsmittel, Hautschutzmittel;

B. und die Ausbildungs- und Organisationskosten der Arbeitsgruppe Malwerkstatt im KBW.

Wer bezahlt die Malwerkstatt?

A.) Aufwendungen vor Ort:

Wenn, wie grundsätzlich wünschenswert, Raum und Betriebskosten für die Malwerkstatt vor Ort bereitgestellt und übernommen werden (von Gemeinde, Pfarrei, Sponsorfirma), fällt für die Eltern bei einer Gruppengröße von 10 – 12 Kindern ein Kostenbeitrag von derzeit ca. € 70 pro Schulhalbjahr (Semester = ca. 15 Wochen) pro Kind an.

B.) Die Kosten für Ausbildung von Malbegleitern, für Hilfen zu Organisation, Pressekontakte und Werbemittel werden vom KBW getragen.

Wünschenswert sind ferner:

Ausrichtung einer Werbeveranstaltung in der Gemeinde (Schule) zur Eröffnung einer örtlichen Malwerkstatt

Geschwister-Rabatt

Übernahme der Kosten für die Jahres-Schlussausstellung mit Publikum und kleiner Bewirtung.

Vorschlag: Patenschaft eines vor Ort bestehenden Vereins, einer Gruppe oder einer Sponsorfirma.

Kontakte:

Kärntner Bildungswerk Betriebs GmbH
9020 Klagenfurt · Bahnhofplatz 5
Tel: +43 (0)463/536/57622 · Fax: +43 (0)463/54663
office@kbw.co.at · www.bildungswerk-ktn.at

1. Kärntner Kinder-Malschule Velden

Dr. Gerda Madl-Kren
Bach 20
9220 Velden
Tel.: 04274 – 2732
Mobil: 0676 – 320 58 84
E-Mail: gerdamadl.kren@aon.at

Hildegard Griesser
Rosentalerstr. 55 a
9020 Velden
Tel.: 04274 – 2505
Mobil: 0664 – 444 92 41
E-Mail: quarta@aon.at